

Pressemitteilung

2 Seiten + Service

18. August 2025

Yburg bei Baden-Baden

Zuständigkeit für die Burgruine liegt wieder bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg

Nach der Sanierung und einer Übergangsfrist übernehmen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg wieder die Betreuung der Yburg bei Baden-Baden und setzen dabei auf eine enge Zusammenarbeit mit der Gastronomie. Die Öffnungszeiten der Burgruine sollen schrittweise erweitert werden. Dabei müssen jedoch Denkmalschutz und Sicherheitsaspekte berücksichtigt werden.

Die Staatlichen Schlösser und Gärten übernehmen wieder

Die Yburg bei Baden-Baden ist ein Wahrzeichen des Reblandes. Sie thront auf einem Bergkegel und bietet einen spektakulären Ausblick. Seit wenigen Tagen wird die Burgruine wieder vollständig von den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg betreut. Zuvor waren die Zuständigkeiten aufgrund der Komplettsanierung der Yburg mit dem Landesbetrieb Vermögen und Bau, Amt Pforzheim geteilt. "Wir freuen uns über den Neustart und die Zusammenarbeit mit dem Pächter und wünschen ihm alles Gute", erklärt Manuel Liehr, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten. Magda Ritter, Leiterin der Schlossverwaltung Rastatt, ergänzt: "Die Yburg ist ein beliebtes Ziel für Wanderungen und Ausflüge. Das wollen wir auch in Zukunft sicherstellen."

Gastronomiebetrieb und Sicherheit

Die Öffnungszeiten der Yburg und des Restaurants sind gekoppelt: Derzeit ist die Burgruine von Freitag bis Sonntag und an Feiertagen von 11.00 bis circa 21.00 Uhr geöffnet, montags ab 17.00 bis 21.00 Uhr. Dienstags bis donnerstags sind die Burgruine und die Gastronomie aktuell noch geschlossen. "Der Betrieb soll aber Schritt für Schritt ausgeweitet werden", versichert Pächter Matthias Steidte. In den ersten

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

18. August 2025

Wochen nach der Eröffnung waren Yburg und Gastronomie, unter Ausnahme eines Ruhetags, durchgängig geöffnet. Aufgrund vergangener Ereignisse – darunter Vandalismus und weitere Vorkommnisse, die auch in den Medien aufgegriffen wurden – entschloss man sich in Absprache, die Öffnungszeiten vorübergehend zu reduzieren und begleitende Maßnahmen zu treffen. "Wir bitten darum, dass dem Pächter die notwendige Zeit gegeben wird, um das Konzept zu verfeinern und seinen Betrieb aufzubauen", sagt Geschäftsführer Manuel Liehr.

Service und Information

Yburg bei Baden-Baden

Öffnungszeiten

Die aktuellen Öffnungszeiten sind auf der Website des Restaurants zu finden unter www.yburg-baden-baden.de

Freitag bis Sonntag, Feiertage 11.00 bis 21.00 Uhr Montag 17.00 bis 21.00 Uhr

Preise

Die Besichtigung der Yburg ist kostenlos.

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

18. August 2025

Kontakt

Yburg bei Baden-Baden
Burgruine 1
76534 Baden-Baden
www.burg-yburg.de
www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de **Bilddownload** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich "Presse" / "Pressebilder")

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.